

Zusammen läuft sichs gut



In der Abendsonne. Lief beim ersten Training zum Basel City Marathon 2005 mit: Ständerätin Anita Fetz (Mitte).
Foto Erwin Zbinden

Basel. BaZ. Überaus gross war das Interesse am ersten Lauftraining für Anfänger, das von den Veranstaltern des 1. Basel-City-Marathons am gestrigen Abend angeboten wurde. Rund 400 Läuferinnen und Läufer fanden sich beim Gartenbad St. Jakob ein. Mit dabei war auch die Basler Ständerätin Anita Fetz, die gleich klar machte, dass sie am Marathon, der am 28. August 2005 erstmals stattfindet, nicht teilnehmen wird, sondern als Vertreterin des Patronatskomitees zum Training erschienen war. Fetz solidarisierte sich jedoch mit den vielen Anfängern, sie selbst gehe einmal in der Woche joggen. «Zu mehr reicht es aus zeitlichen Gründen nicht.»

In drei Gruppen wurden die Anwesenden eingeteilt. Die Langsamsten starteten zuerst, dies in der Absicht, dass alle ungefähr zur selben Zeit beim Dinosaurier eintreffen. Dort führten die Organisatoren ein erstes gemeinsames Stretching durch. Danach gingen wieder zurück, die einen mit beachtlicher Geschwindigkeit, die anderen zwi-schendurch im Schrittempo.

Schliesslich, bei der St.-Jakobs-Arena, standen alle nochmals zusammen, zu einem letzten Massen-Stretching. Dann war das erste Training vorbei. Etwas mehr als ein Jahr bleibt noch, um sich für den Marathon fit zu machen.